Quelle: http://manuscripta.at/?ID=29574
Copyright: Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)

Die hochmart tet mir we von herzen
Eins taigs sach ich den han schrezen
Mit seinen geschmizen in einem garten
Ich chom vnd begreiff in bey der swarten
Vnd twing in mit mir in ein warre
Fiirpas in ein andrew pharre
Da ich den leib in an gewan
In seiner phar vorcht ich den pan
Darnach schrieen seine weib
Alle tag ab meinen leib
Do betrübt mir mein sin
Vnd gerach mich an in
Daz ich aine nach der andern azz
Wann si trigen gegen mir hazz
Vmb di grossen missetat
Do sprach der wolf sein wirt gut rat
Daz das schreien vnd der pracht
In einen gütn end werd pracht
Ain vast doch drey freytag
Wo du nicht fleisch gehaben machst
Ich gelaub dir wol alzo tust du mir
Wol aus hn esel vnd peichst auch in